



Falls Sie noch Fragen haben, bitte zögern Sie nicht Kontakt auf zu nehmen mit Ihrem Lieferanten. Sie können auch immer unsere Hauptgeschäftsstelle in Belgien kontaktieren. Par-ky NV, Lageweg 33, 8930 Menen, Belgium +3256528840. www.par-ky.com

Montageanleitung PAR-KY PRO

Sehr geehrter Kunde,

Wir danken Ihnen für den Ankauf von unserem Furnierholzboden Par-ky. Bitte lesen Sie diese Einbauanleitung mit großer Aufmerksamkeit.

INSTALLATIONSMATERIAL (Bild 1 und 2)

- Hammer
- Band unempfindlich gegen Feuchtigkeit
- Bleistift
- Block-Angriff*
- Abstandhalter*
- Schlageisen*
- Säge

* verfügbar bei der Par-ky Installationskit.

Verwenden Sie keine Kleber, Schrauben oder Nägel bei der Installation von Par-ky.

Bemerkung:

Schlagen Sie nicht direkt mit einem Hammer auf die Dielen. Verwenden Sie immer den Par-ky Block-Angriff um die Kante der Dielen zu schützen. (Bild 2)

FUßBODENHEIZUNG (Bild 3)

Par-ky Fußboden können auf Fußbodenheizung installiert werden. Folgen Sie die Anweisungen des Herstellers der Fußbodenheizung. Die Bodenheizung sollte nicht wärmer als 27°C werden.

VORBEREITUNG (Bild 4 und 5)

1. Legen Sie die Par-ky Kartons 24 Stunden vor Einbau in den zu verlegenden Raum. Die Kartons sollten in der Mitte eines Raumes stehen, nicht gegen eine Wand. Öffnen Sie die Kartons nur vor der Installation. Sehen Sie jede Diele gut an. Verarbeiten Sie während der Installation keine Diele mit Mängeln. (Bild 4 und 5)

Bemerkung:

Der Furnierholzboden ist ein natürliches Material, also einzigartig. Sie werden keine 2 identische Diele finden. Kleine Abweichungen in Farbe und Struktur sind normal. Kleine natürliche Merkmale wie Knöpfchen ... werden zugelassen und haben keinen Einfluß auf die Qualität des Bodens.

Die Par-ky Kartons dürfen nicht gemischt werden. Das einzigartige Par-ky Produktionsverfahren mischt alle Diele automatisch, wodurch man uniforme Oberflächenausstrahlungen bekommt.

2. Schäden im Unterboden müssen repariert werden. Der Unterboden muß:

- sauber und staubfrei sein
- fest sein. Alle lockere Teile müssen wieder festgemacht werden.
- eben sein. Maximum Höhenunterschied ist 5mm über 3 Meter.
- trocken sein. Weniger als 2.5% Feuchtigkeit in Beton oder 10% Feuchtigkeit in Sperrholz.

Im Prinzip kann Par-ky auf jedem Unterboden gelegt werden so lange dieser stabil, tragfähig und fest ist. (Bild 6 und 7)

3. Im Idealfall wird Par-ky bei einer Raumtemperatur zwischen 16°C und 21°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit zwischen 40 und 60% verlegt. (Bild 7)

4. Der Unterboden.

Installieren Sie unter dem Par-ky Lounge und Par-ky Pro einen elastischen Unterboden, entweder Par-ky foam 2 mm oder den schalldämpfenden Unterboden 3.6 mm. Der Alu/Gummi Unterboden absorbiert bis 23 dB. Lassen Sie den Unterboden 10 cm durchlaufen zur Wand hin (gebrauchen Sie Plastik wenn Sie mit dem Alu-Unterboden arbeiten). Damit vermeiden Sie, daß Feuchte unter den Boden kommt.

LAYOUT (Bilder 9 und 10)

Wir empfehlen die Diele in die Richtung des Lichts zu installieren oder in dieselbe Richtung der längsten Wand. (Bilder 9 und 10)

Bemerkung:

Einige Holzarten sind empfindlich für Farbveränderungen unter dem Einfluß von UV-Licht.

Es liegt in der Natur der Sache, dass der Furnierholzboden im Laufe der Zeit dunkler oder heller wird.

INSTALLATION

1. Allgemein (Bilder 11, 12 und 13)

Par-ky verwendet das Uniclic System für die Installation von einem leimlosen Fußbodens. Durch die Verwendung eines Click-Nut und Fasesystem werden die Diele zusammengehalten. Dieses System ist schneller und fehlerfrei.

Verwenden Sie das Par-ky Schlageisen wenn Sie keinen Gebrauch machen vom Block-Angriff und Hammer. An der Querkant wird dieses gemacht durch verschiedene Schläge nacheinander. Versuchen Sie keinesfalls hart zu klopfen. Auf diese Weise würden Sie schweren Schaden verursachen.

Falls Sie das Schlageisen an der Längskante einsetzen, müssen die Dielen in verschiedenen Phasen verbunden werden. Fangen Sie an sachte zu schlagen auf das Ende der Diele bis die Diele einclickt. Wiederholen Sie dieses jede 30 cm bis die Diele komplett eingeklickt ist.

Falls Sie noch Fragen haben, bitte zögern Sie nicht Kontakt auf zu nehmen mit Ihrem Lieferanten. Sie können auch immer unsere Hauptgeschäftsstelle in Belgien kontaktieren. Par-ky NV, Lageweg 33, 8930 Menen, Belgium +3256528840. www.par-ky.com

Par-ky ist ein Fußboden aus echtem Holz. Vorsehen Sie also genügend Raum an Wand, Heizungsrohren und jedem Hindernis entlang der Oberfläche. (z.B. Türschalung,...). Minimumabstand = 10 mm oder 1 mm pro laufende Meter.

Die Aussetzungsräume können abgearbeitet werden mit Leisten, die an die Wand geheftet werden, nicht am Boden. Fußböden, die länger oder breiter sind als 10m, müssen mit einem Dehnprofil zusätzlichen Aussetzungsraum bekommen. (Bild 13)

Wir empfehlen, den Installationsbeginn an der linken Seite des Raumes zu beginnen. Man steckt bei der Verlegung Ihres Fußbodens (Bild 12) einfach die Nut (A) in Fase (B).

2. Die erste Reihe (Bild 14, 15, 16 und 17)

Sägen Sie von der ersten Diele die Nut (vom Nut und Fase System) sowohl quer wie langs. Legen Sie diese Diele in die linke Ecke des Zimmers. Für die anderen Dielen der ersten Reihe sollte nur die Nut an der Längsseite abgesägt werden. (Bild 14)

Sehen Sie einen Aussetzungsraum von 10 mm vor – verwenden Sie dazu die Abstandhalter aus dem Par-ky Verlegekit. Legen Sie die erste Reihe gegen die Wand mit 10 mm Aussetzungsraum. (Bild 15)

Verwenden Sie den restlichen Teil der erste Reihe beim Anfang der zweite Reihe (Beachten Sie, dass eine Minimumlänge von 20 cm notwendig ist). (Bild 16)

Anschliessend die zweite Reihe mit einer vollen Diele anfangen. Sie klicken die Diele erst mit der langen Seite in Reihe eins. Sie machen das ungefähr auf 6 mm von der erste Diele von Reihe 2. Danach schlagen Sie mit Vorsicht die volle Diele im ersten Brett von Reihe 2 mit dem Block-Angriff aus dem Par-ky Verlegekit. (Bild 17). Arbeiten Sie so weiter bis zur letzten Reihe. Mehr Information über die letzte Reihe finden Sie unter Punkt 3.

Bemerkung:

Versuchen Sie nie die Diele in einem Mal mit dem Block-Angriff in das Clicksystem zu schlagen.

3. Die letzte Reihe (Bild 18)

Lassen Sie aufs neue einen Aussetzungsraum von 10 mm zwischen der letzten Diele und Wand. Dafür müssen sie die Diele aus der letzten Reihe absägen. Um die Diele in das Clicksystem der vorigen Reihe zu stellen, verwenden Sie bitte aufs neue das metallene Schlageisen aus dem Par-ky Verlegekit. (Bild 18)

4. Türrahmen (Bild 19 und 20)

Sägen Sie die Diele aufs neue bis es eine Aussetzungsraum von 10 mm gibt. Verwenden Sie das Schlageisen wenn es nicht möglich ist die Diele einzuklicken. (Bild 19 und 20)

5. Heizungsrohre (Bild 21 und 22)

Folgen Sie den Zeichnungen wie Sie am besten die Par-ky Dielen bei den Heizungsrohren versägen. Es ist ganz wichtig, dass Sie dieser Anweisung folgen um ein schönes Ergebnis zu bekommen. Bei runden die Heizungsrohren können Sie den Boden mit Silicone abdichten. Es ist wichtig, dass diesen Aussetzungsraum auch gut abgeschlossen ist, so dass keine Feuchtigkeit in den Par-ky Bode eindringen kann. (Bild 21 und 22)

6. Abarbeitung

Da der Boden leimlos verlegt wird, können Sie unmittelbar nach Installation den Boden begehen. Entfernen Sie alle Abstandhalter und installieren Sie die Leisten. Aufgepasst: befestigen Sie nie die Leisten am Boden sondern immer an der Wand. Der Boden muß immer unter der Leiste arbeiten und schrumpfen können. Verwenden Sie ebenfalls Silicon wenn keine Leiste gebraucht werden kann. Allgemein kann man feststellen, daß die Oberfläche so abgearbeitet werden muß, daß keine Feuchtigkeit in den Par-ky Boden eindringen kann.

UNTERHALT UND SCHUTZ

Um Ihren Boden optimal zu nutzen, sollten Sie Folgendes beachten (Bild 24 und 25):

- Filzstückchen unter den Stühlen
- Parkettrollen unter den Bürostühlen und eine Schutzmatte unter dem Stuhl
- Türmatte wenn man direkt vom Außenbereich auf den Par-ky Boden kommt

Par-ky wird am besten mit 'Par-ky Cleaner' unterhalten. Der Par-ky Cleaner beseitigt Verunreinigungen ohne die Lackierung anzugreifen und gibt Ihrem Boden extra Oberflächenschutz für eine lange Lebensdauer. Für hartnäckige Verunreinigungen konsultieren Sie bitte Ihren Lieferanten.